



KRESCHtheater

Kinder- und Jugendtheaterzentrum
der Stadt Krefeld

Fabrik Heeder
Virchowstr. 130 | 47805 Krefeld

kresch@krefeld.de
www.krefeld.de/kresch
www.kresch.de



SPIELPLAN

JANUAR BIS MÄRZ 2018



JANUAR

ab 11 | 16:00 | STUDIOBÜHNE I | **FAMILIENTAG**
14 SO WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
STADTJUGENDTHEATER zwei
15 MO ROMEO UND JULIA
von William Shakespeare

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
16 DI WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
STADTJUGENDTHEATER zwei
ROMEO UND JULIA
von William Shakespeare

ab 14 | 20:00 | STUDIOBÜHNE II
17 MI MÜLLERSCHÖN
Improstudio des KRESCHtheaters

ab 10 | 11:00 | Gastspiel im Lyz / Siegen
**19 FR DIE ABENTEUER VON TOM SAWYER
UND HUCKLEBERRY FINN**
von René Linke nach Mark Twain

ab 4 | 16:00 | STUDIOBÜHNE I | **FAMILIENTAG**
21 SO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 4 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
22 MO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
23 DI FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
24 MI FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
26 FR FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

FEBRUAR

ab 13 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I | **FAMILIENTAG**
04 SO NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II | **PREVIEW**
geschlossene Vorstellung
16 FR ICH BIN KEIN STADTMUSIKANT (UA)
von Jakob Nain nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II | **PREMIERE**
18 SO ICH BIN KEIN STADTMUSIKANT (UA)
von Jakob Nain nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
19 MO ICH BIN KEIN STADTMUSIKANT (UA)
von Jakob Nain nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

ab 13 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
20 DI NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I
NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
21 MI NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
22 DO TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
23 FR FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 2 | 15:00 | TIK - STUDIOBÜHNE II | **FAMILIENTAG**
25 SO DIE REISE EINER WOLKE ODER WOLKEN
von Roberto Frabetti

ab 2 | 10:30 | TIK - STUDIOBÜHNE II
26 MO DIE REISE EINER WOLKE ODER WOLKEN
von Roberto Frabetti

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
27 DI WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
28 MI WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

MÄRZ

ab 13 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
07 MI NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I
NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II | **PREMIERE**
09 FR ICH - STADT STATT ICH?
Expressionistische Lyrik von Popsong bis Dada

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
11 SO ICH - STADT STATT ICH?
Expressionistische Lyrik von Popsong bis Dada

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
12 MO ICH - STADT STATT ICH?
Expressionistische Lyrik von Popsong bis Dada

ab 4 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
14 MI OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 4 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
15 DO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke


ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
16 FR TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke

ab 10 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
20 DI DON QUIJOTE UND SANCHO PANZA (UA)
von Franz Mestre nach Miguel Cervantes

ab 10 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
21 MI DON QUIJOTE UND SANCHO PANZA (UA)
von Franz Mestre nach Miguel Cervantes

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
23 FR FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

 KRESCHtheater
Kinder- und Jugendtheaterzentrum der Stadt Krefeld
Fabrik Heeder, Virchowstr. 130, 47805 Krefeld
www.kresch.de | www.krefeld.de/kresch | kresch@krefeld.de

 KREFELD AM RHEIN
Stadt wie Samt und Seide

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



KARTENTELEFON: **02151 862626**

ALLE TERMINE AUCH IM NETZ:
WWW.KRESCH.DE





PREMIEREN

ICH – STADT STATT ICH? 14+

Expressionistische Lyrik von Popsong bis Dada

Diese musikalische Performance bringt Leben in expressionistische Lyrik und sucht Verbindungen zu unserem Leben damals und heute. Von der Großstadt zum globalen Dorf, von Rezitation bis Popsong, von Expressionismus bis Dada.

Wir freuen uns über Wunschtexthe, um sie in die Performance zu integrieren. Einsendungen bitte an franz.mestre@krefeld.de.

REGIE/MUSIK FRANZ MESTRE

PREMIERE 09.03.2018 SPIELORT STUDIOBÜHNE II ALTERSEMPFEHLUNG 14+

PREISE EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

ICH BIN KEIN STADTMUSIKANT (UA) 14+

von Jakob Nain nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

Ein junger, allein reisender Flüchtling verliebt sich in seine Sachbearbeiterin bei der Ausländerbehörde. Sie wird zu seiner Märchenfee, ob sie will oder nicht. Der junge Mann hat viele Märchen über dieses Land gehört: Das Märchen vom Schlaraffenland, „dort wo man das Geld aus den Wänden holen kann“. Das Märchen von den freundlichen Zauberfeen, „die dir weiterhelfen, was immer du auch von ihnen willst“. Das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten wird für beide unfreiwillig zur abenteuerlichen Hintergrundfolie einer komischen Beziehung in einer komplizierten Welt. Obwohl der junge Mann sich manchmal wie ein Esel fühlt, gerne geschickt wäre wie eine Katze, behandelt wird wie ein alter Hund und hin und wieder einen Gockel in sich fühlt, bleibt er doch klar bei seiner Haltung: Ich bin kein Stadtmusikant.

DIESE KRESCHTHEATER PRODUKTION WIRD VON EINEM ERZÄHLTHEATER – MODELLPROJEKT FÜR INTERNATIONALE KLASSEN AM BERUFSKOLLEG VERA BECKERS BEGLEITET.

REGIE HELMUT WENDEROOTH MIT CHRISTINA BEYERHAUS, PEDRAG KALABA

PREMIERE 18.02.2018 SPIELORT STUDIOBÜHNE II ALTERSEMPFEHLUNG 14+

PREISE EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

WEITERGESPIELT

NATHANS KINDER 13+

von Ulrich Hub

Wenn wir heutzutage über Religionen reden, bewegen wir uns auf unsicheres Gebiet. Die alten Traditionen sind tief erschüttert, der Alltag und die Angst verstellen oft den Blick auf die großen Themen Vergebung, Verzeihung und Barmherzigkeit, die wichtige Schnittstellen von Christentum, Judentum und Islam bilden könnten. Ulrich Hub hat dazu das passende Stück geschrieben. Er setzt bewusst auf die junge Generation, die mit dem Mord und Totschlag zwischen den Religionen nichts mehr zu tun haben will. „Gebt endlich Frieden!“ fordern sie und erweisen sich im Laufe der Geschichte aufklärter und rationaler als der Sultan, der Bischof und der Jude Nathan zusammen.

„Das Stück Nathans Kinder von Ulrich Hub knüpft an Lessings Drama Nathan der Weise an. Hier sind es ein junger Kreuzritter und Recha, die Tochter des Juden Nathan, die auf ihre Weise versuchen, einer Lösung des Konflikts um die drei monotheistischen Religionen näher zu kommen – ein kluges Stück, das hier eine sehr gute Umsetzung erfahren hat.“ (WZ, 28.09.2016)

REGIE HELMUT WENDEROOTH BÜHNE FRANK ANDERMAHR KOSTÜME INGRID KRUSAT-DAHMEN MIT ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA, ELIAS ORDELMANS, THORSTEN STRUNK, LAURA THOMAS, FARIS METEHAN YÜZBASIOĞLU

SPIELORT STUDIOBÜHNE I SPIELDAUER CA. 70 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 13+

PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR

ROMEO UND JULIA 14+

von William Shakespeare

„Wenn ihr jetzt zuseht unserm Spiel, kann sein: Dann wisst ihr mehr, kann sein: Nicht viel.“ Was ist los mit dem Mythos des vielleicht berühmtesten Liebespaares der Welt? ROMEO und JULIA stehen für viele sinnbildlich für die ultimative Liebe – stürmisch, bedingungslos und voller Hoffnung in einer Zeit des Hasses. Das Stadtjugendtheater zwei begibt sich auf die Suche mit SHAKESPEARE... „Hier wütet Hass, doch Liebe wütet mehr.“

„Die unbefangene Direktheit, ja Rotzigkeit, die im bürgerlichen feinen Theater eine kleine Ewigkeit lang undenkbar schien, passt nicht nur ausgezeichnet zum KRESCHtheater und zur Jetztzeit, sondern lässt sich auch als Rückgriff auf die wenig zimperliche Darstellungsweisen der Shakespeare-Zeit verstehen. So riss die emotionale Kraft und die innere Anteilnahme der Jugendlichen an ihrem Stück unwiderstehlich mit.“ (RP, 13.06.2017)

REGIE ANNA BRASS MUSIK JAKOB RULLHUSEN ASSISTENZ JANNE SCHWERTFEGER BÜHNE FRANK ANDERMAHR AUSSTATTUNG INGRID KRUSAT-DAHMEN MIT ZARA ATASOY, DAVID ENGLING, ANNA FÖCKE, DELIA GOERLICH, CHRISTIAN HARTINGS, FRITZ HEYER, NICOLAY KAPS, EMILIA KÖCKES, EMMA JOERGES, LARIS MAAS, PANAGIOTIS MAGOS, SÖREN MINKENBERG, SINA RÖCHER, JOHANNES SCHMITT, KATHRIN SELAKOVIC, CAROLIN SOTOWIC, MARTHA VERSTEEGEN, FARAH ZAGHOUDI

SPIELORT STUDIOBÜHNE II SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 14+

PREISE EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

OH, WIE SCHÖN IST PANAMA 4+

von Janosch

„Wenn man einen Freund hat, der Pilze finden kann, braucht man sich vor nichts zu fürchten! Nicht wahr, Tiger?“ Der kleine Tiger und der kleine Bär sind dicke Freunde und sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind, stark wie ein Bär und stark wie ein Tiger. In ihrem Haus am Fluss haben sie es gemütlich. Aber eines Tages findet der kleine Bär eine Kiste auf der »Panama« steht. Also machen sich der kleine Bär und sein Freund der kleine Tiger auf den Weg dorthin: „Panama ist unser Traumland, denn Panama riecht von oben bis unten nach Bananen. Nicht wahr, Tiger?“

REGIE FRANZ MESTRE MUSIK JOACHIM FROEBE BÜHNE FRANK ANDERMAHR

MIT JOACHIM FROEBE, FRANCO MELIS, CHARLES RIPLEY

SPIELORT STUDIOBÜHNE I ALTERSEMPFEHLUNG 4+

PREISE EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

FAST FAUST 14+

von Albert Frank nach J. W. von Goethe

Diese Faustversion ist nicht nur ein verrücktes Theaterspektakel mit viel zu wenig Schauspielern, es wird dabei tatsächlich Goethes Faust auf die Bühne gebracht. „Das Ganze gelingt wunderbar leicht und überaus witzig. Maier und Enghausen-Michaela liefern exzellentes Schauspiel-Handwerk ab.“ (RP 30.09.2013)

REGIE/MUSIK FRANZ MESTRE MIT ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA, FRANK MAIER

SPIELORT STUDIOBÜHNE II SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 14+

PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 4

THEATER MOBIL - WIR SPIELEN BEI IHNEN! KUNDENTAG UND BUCHUNG UNTER 02151-86 26 26

HABE ICH DIR EIGENTLICH SCHON ERZÄHLT... 13+

Ein Märchen für alle

Klassenzimmerstück nach dem gleichnamigen Roman von Sibylle Berg Bühnenfassung von Andreas Erdmann

Sibylle Berg erzählt ein modernes Märchen, satirisch und romantisch zugleich, verwegen wie ein Road Movie, mit Episoden aus dem Pubertätswahnsinn und dann wieder warmherzig und skurril.

REGIE HELMUT WENDEROOTH MIT BENEDIKT HAHN, LAURA THOMAS

SPIELORT IM KLASSENZIMMER SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 13+

TIK – THATER IN DER KISTE



Ein besonderer Ort für die aller-kleinsten Theaterhasen: Das Tik ist im großen Theater ein kleiner, wunderschöner Raum mit einer behüteten Atmosphäre. Ein Raum für die ersten Begegnungen mit Elefanten, Wolken, Dinosauriern und anderen Geschöpfen. Ein Raum für die allerersten Flüge der Phantasie.

TOHU UND WABOHU 5+

von Jakob Nain

ein Stück Theater mit zwei Clowns und viel Musik

Mit Witz und Clownerie, mit Masken und Musik erzählt das KRESCHtheater eine kleine große Geschichte von Fremden und Freunden, vom Weggehen und Ankommen, passend zur neuen Bevölkerungssituation in unserer Stadt. Wie gemacht für interkulturellen Sprachunterricht in Grundschulen, Flüchtlingsheimen, Begegnungsstätten und überall dort, wo sich Menschen näher kommen wollen.

REGIE HELMUT WENDEROOTH BÜHNE ENSEMBLE MIT ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA, BRITTA WEYERS

SPIELORT STUDIOBÜHNE II UND MOBIL SPIELDAUER CA. 40 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 5+

DIE REISE EINER WOLKE ODER WOLKEN

von Roberto Frabetti

Theater für die Allerkleinsten ab 2 Jahren

Wenn sich ein Kind und eine neugierige Wolke unterhalten, wenn das feuchte und weit gereiste Geschöpf erzählt von Wüsten, Meeren und dem Nordpol, dann lernen wir eine Menge über die Welt – bis der Mond am weiten Himmel steht. Eine poetische Phantasieerei – speziell für ganz junge Augen und Ohren.

REGIE INGE BRAND MIT SILVIA WESTENFELDER SPIELORT STUDIOBÜHNE II (TIK) SPIELDAUER CA. 30 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 2+ PREISE EUR 4 | KINDERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

KRESCHFÖRDERVEREIN WIR BRAUCHEN SIE!

Theater für Kinder und Jugendliche zu machen, ist eine der schönsten Aufgaben im kulturellen Leben unserer Stadt. Das KRESCHtheater widmet sich dieser Aufgabe seit 1991 außergewöhnlich erfolgreich. Wir als Förderverein wollen die engagierten Menschen unterstützen, die das Theater tragen, damit dieses Kleinod des Krefelder Kulturlebens auch in Zukunft glänzt. Dafür brauchen wir Ihre Spenden und Sie als Mitglied.

KONTOVERBINDUNG: SPARKASSE KREFELD | IBAN: DE65 3205 0000 0000 3556 44

MEHR INFOS UNTER: handy@berndschelten.de

KARTEN & KONTAKT

FON 02151 - 86 26 26 (bitte ggf. Anrufbeantworter benutzen)

FAX 02151 - 86 26 36 MAIL kresch@krefeld.de WEB www.kresch.de

EINTRITTSPREISE

Die Eintrittspreise finden Sie im Infokasten der jeweiligen Produktion. An Familientagen zahlen alle Besucher den ermäßigten Preis.

ABENDKASSEN 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Studiobühne I 02151-86 26 06 Studiobühne II 02151-86 26 14

Schulklassen oder größere Gruppen bitten wir frühzeitig zu reservieren.

ALLE TERMINE AUCH IM NETZ: www.kresch.de

KREFELD AM RHEIN
Stadt wie Samt und Seide

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



KRESCHtheater
Kinder- und Jugendtheaterzentrum
der Stadt Krefeld
Fabrik Heeder | Virchowstr. 130 | 47805 Krefeld
www.kresch.de | www.krefeld.de/kresch
kresch@krefeld.de